



metropolregion hamburg

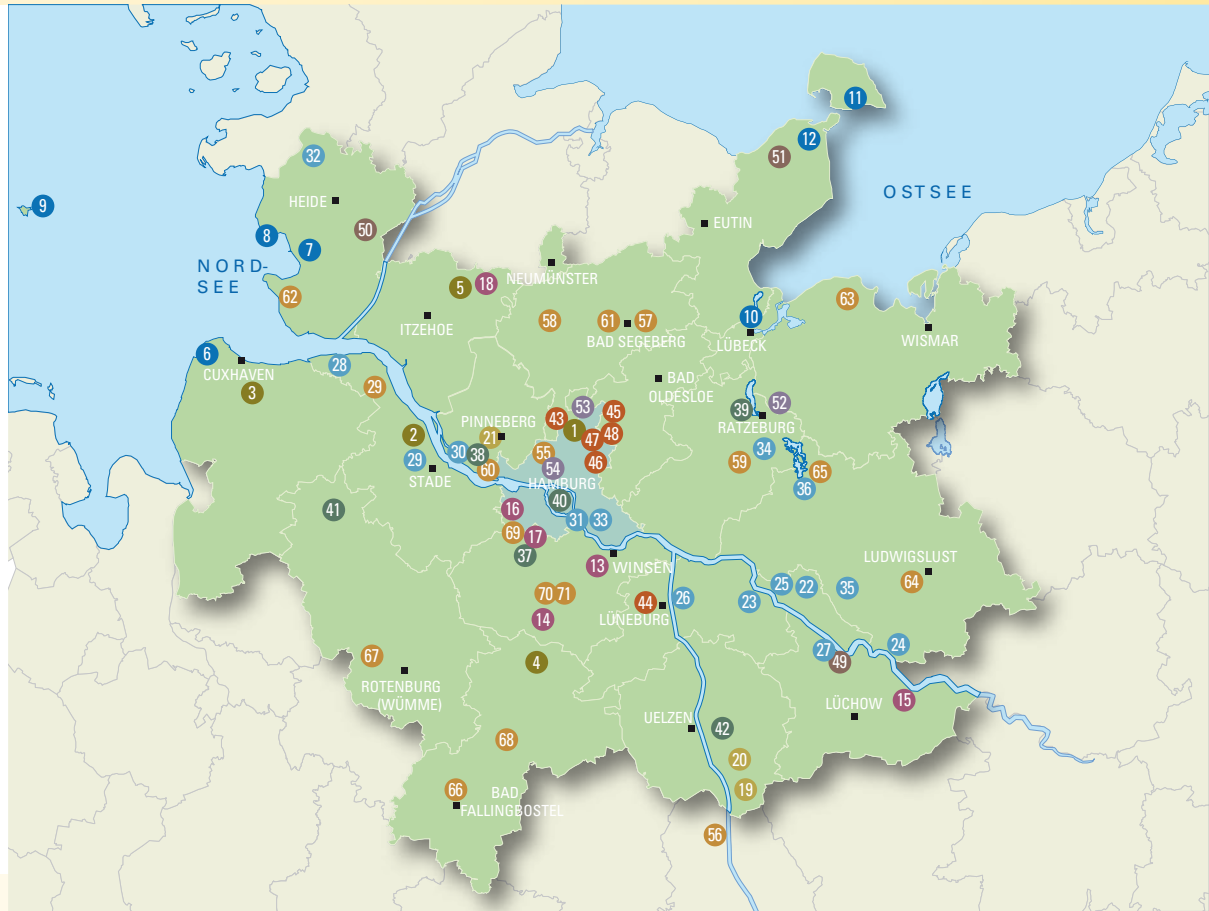
Draußen im Grünen

Die schönsten Naturerlebnisse für Familien





metropolregion hamburg



■ Moor	3
■ Nord- & Ostsee	6
■ Heide	10
■ Felder & Wiesen	13
■ Flüsse & Seen	14
■ Wald & Regionalparks	24
■ Stadtnatur	27
■ Archäologie	30
■ Regionale Produkte	32
■ Tiere	34

Zeichenerklärung



geöffnet von... bis...



mit öffentlichem Nahverkehr erreichbar



spezielle Angebote für Kinder



Spielplatz vorhanden



barrierefrei oder überwiegend barrierefrei



Restaurant und/oder Kaffee/Imbiss vorhanden



Picknick- bzw. Grillplatz



Hunde erlaubt, bitte anleinen



Hunde nicht erlaubt



Aufenthaltsdauer

Bildnachweis

(U1) Holsteiner Auenland/photocompany (2) www.mediaserver.hamburg.de/ Landkreis Cuxhaven (3) www.mediaserver.hamburg.de/0_Heinze (4) Naturerschwerpunkt Informationshaus Duvenstedter Brook/Weslowski; Verein zur Förderung von Naturerlebnissen (5) MoorIZ Ahlenmoor; Schneverdingen Touristik; C.Sagawe-Becker (6) Nordseeheilbad Cuxhaven GmbH (7) Wattenmeer-Besucherzentrum Cuxhaven; Ingo Ludwigowski (8) KTS Büsum; Lilo Tadday; www.mediaserver.hamburg.de/KurverwaltungHelgoland (9) Museum für Natur und Umwelt; Meereszentrum Fehmarn; Ostsee-Erlebniswelt (10) www.mediaserver.hamburg.de/HeideregionUelzen e.V. (11) Naturpark Lüneburger Heide; VNP Verein Naturschutzpark e.V.; Nemitzer Heidetouristik; Dieter Damschen (12) Loki Schmidt - Stiftung; Freilichtmuseum am Kiekeberg; Carmen Garrels (13) Kurverwaltung Bad Bodenteich; Lars Wellmann (14) www.mediaserver.hamburg.de; imagedfoto.de (15) Maja Züghart; Biosphaerium Elbtalaeue GmbH / B. Neß; Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe-MV / M. Möller (16) WöckwoX-Werkstatt Laden Hitzacker; BioObst Büdnerlei Thümmrich; Berit Neß; Stefan Reinsch (17) BRV-Archiv (18) Sabine Wittkopf, Nicola Mahrke – Naturerlebnis mit Genuss; Anne Spiegel (19) Natureum Niederelbe; Verein zur Förderung von Naturerlebnissen; Holstein Tourismus (20) Klaus Oehler/GÖP e.V.; Eider-Treene-Sorge GmbH; Loki Schmidt - Stiftung (Extra 1) Leonid Ikan - Fotolia.com (Extra 2) Seehundstation Friedrichskoog e.V.; Gloza-Rausch, Noctalis Bad Segeberg; Udo Fischer, www.TouROW.de; penkake / Quelle PHOTOCASE; manun / Quelle PHOTOCASE (Extra 4) Stefan Polte, Noer; Heinz Egleder; Holstein Tourismus (21) Thomas Ebel; Jugendhotel Biber „Jesse“ Tours; Elke Dornblut (22) Angela Liebich; TMV/Foto@andreas-duerst.de; Angela Liebich (24) www.mediaserver.hamburg.de/0_Heinze (25) KONTOR 21; Regionalpark Wedeler Au e.V.; Detlef Otte (26) Johannes Arlt; Udo Fischer, TouROW; NaturErlebnisRaum Woltersburger Mühle (27) Gut Karlshöhe (28) Stadtpark Norderstedt GmbH; MoPad ...dein Erlebnis; LANDSCHAFTSABENTUEER (29) Bezirksamt Wandsbek; Klimaschutzstiftung Hamburg / Schuckmann; Haus der Wilden Weiden (30) Archäologisches Zentrum Hitzacker (31) Archäologisches Zentrum Hitzacker; Steinzeitpark Dithmarschen; Wallmuseum Oldenburg in Holstein (32) H. Dietrich Habbe; Igor Zakowski - Fotolia.com (33) Gläserne Molkerei; Gut Wulksfelde/D. Antonio; Ökomarkt e.V. Schule und Landwirtschaft (34) Christian Melching/ Wildpark Schwarze Berge (35) Tierpark Hagenbeck/© Götz Berlik; Aktion Fischotterschutz e.V.; www.mediaserver.hamburg.de/0_Heinze (36) Ipsen, Noctalis Bad Segeberg; Wildpark Eekholt; Uhlenkoik Mölln; (37) Carl Zeiss Vogelstation; Schleswig-Holsteinischer und Hamburger Imker e.V.; Seehundstation Friedrichskoog e.V. (38) Schmetterlingspark Klütz; Natureum Ludwigslust; Dr. Uwe Westphal (39) Wethvogelpark Walsrode; Elena Theys; Förderverein Deutsches Ameisen-Erlebnis-Zentrum e. V. (40) Wildpark Schwarze Berge; Wildpark Lüneburger Heide / Thomas lx

Die Natur beflügelt unsere Phantasie

Liebe Naturfreunde,
weite Wiesenlandschaften, mystische Moore, lila blühende Heideflächen, artenreiche Wälder und das ganze eingerahmt von ganz viel Wasser: Nord- und Ostsee, das Band der Elbe, das Netz ihrer Nebenflüsse und zahlreiche Seen. In der Metropolregion Hamburg haben Sie die Auswahl zwischen zahlreichen unterschiedlichen Naturräumen und ihren Erlebnis-einrichtungen. Bei Kindern besonders beliebt sind Tierparks, bei den Erwachsenen eher grüne Oasen, in denen sich der Alltag bestens vergessen lässt und die Seele baumeln kann. In der Metropolregion Hamburg wandern, radeln und spazieren Sie durch alle typischen norddeutschen Landschaften. Das ist Kurzurlaub vor der eigenen Haustür. Es lohnt sich vor allem mit offenen Augen durch die Natur zu streifen. Verschiedene Initiativen zum Arten- und Naturschutz haben dazu geführt, dass der Biber wieder heimisch geworden ist, der Fischotter sich viele

Flussufer zurück erobert und artgerechte Tierhaltung wie z.B. Wildpferde und Heckrinder in der Landschaft zu beobachten sind. Zu den besonderen Highlights in Deutschlands Norden zählt der Artenreichtum der Vogelwelt: Nonnengänse, Kraniche, Kiebitze, Störche, Höckerschwäne lassen sich kaum anderswo so gut beobachten wie hier.

Für wissbegierige Naturfreunde ermöglichen professionelle Führungen und vielfältige Bildungsangebote neue Blickwinkel auf Bekanntes und öffnen die Sinne für Unbekanntes. Manchmal ist es aber auch ganz schön, Tiere in Parks oder Gehegen zu erleben. In speziellen Besucherzentren können Sie Robben, Fledermäuse, Arche-Rassen oder die Vogelwelt kennenlernen – auch das ist ein tolles Erlebnis.

Wo Sie welches Grün bzw. welche Tiere finden, lesen Sie in dieser Broschüre und auf www.metropolregion.hamburg.de/natur



Schaurig schön ...

Moore zählen zu den typischen norddeutschen Landschaften. Als Feuchtbiotope mit besonderer Bedeutung für die Tier- und Pflanzenwelt sind Moore auch Zeugnisse der letzten Eiszeiten. Abschmelzendes Wasser floss nicht ab und die „Wasserlöcher“ verlandeten über Jahrtausende Stück für Stück. Andere Moore bildeten sich am Rande der zahlreichen Flussauen.

Von Menschen als Lebens- oder Wirtschaftsraum gebraucht, entstanden auf Moorflächen durch Trockenlegung fruchtbares Ackerland und Viehweiden; der Torf wurde zudem als wertvolles Brennmaterial verwendet. Heute stehen viele Moore unter strengem Naturschutz, da die Feuchtgebiete seltenen Tier- und Pflanzenarten Lebensraum bieten. Vor allem für Vogelfreunde ist ein Besuch im Moor ein Muss.

Die Moore in der Metropolregion Hamburg zeigen auf besucherfreundliche und erlebnisreiche Weise ihre Schätze: Ob Moorbahnen, naturkundliche Moorführungen, Moormatschplätze oder Bienenlehrpfad. Den Alltag hinter sich lassen, das geht im Moor besonders gut, und oftmals sind Heide und Wald gleich um die Ecke.

„Schön, dass mich so viele neugierige Kinder besuchen! Auf festen Wegen, z.B. auf Holzplanken, gib'ts auch keine nassen Füße, obwohl das Moor ein Feuchtbiotop ist. Verlasst besser nie die Wege, es könnte gefährlich werden. Probiert auch mal eine Moorbahnfahrt aus!“



Wittmoor Schleswig-Holstein



1 Duvenstedter Brook

Der Duvenstedter Brook ist ein Mosaik aus Lebensräumen und gehört zu einem der artenreichsten Gebiete Hamburgs. Entdecken Sie Erlen- und Birkenbruchwälder, Nieder- und Hochmoore, Heide, Wiesen, Weiden, Ackerland, Brachflächen und Mischwälder. Ihr Ausgangspunkt für Touren in das Gebiet ist das Naturschutz-Informationshaus. Freuen Sie sich besonders auf geführte Touren sowie multimediale und GPS-gesteuerte Erlebnisse.

Duvenstedter Triftweg 140, 22397 Hamburg
Tel: 040 / 6072466
www.NABU-Hamburg.de/duvenstedterbrook



2 Moorkieker

Eine originelle und bequeme Möglichkeit, die Welt der Hochmoore und ihren Wandel durch die menschliche Nutzung an der Niederelbe zu erleben, bietet Ihnen der Moorkieker, eine umgebaute Lorenbahn, mit der die Euflor-Humuswerke früher Torf transportierten. Das Kehdinger Moor liegt zwischen der Unterelbe und dem Elb-Nebenfluss Oste. Noch immer gibt es gefährliche Schwinggrasen, Insekten fressenden Sonnentau und Moorlilien, auch Kreuzottern und Kraniche sind zu sehen. An Bord vom Moorkieker erfahren Sie von fachkundigen Begleitern alles Wissenswerte über das Moor und diese Landschaft im Wandel.

Am Sande 4, 21682 Stade
Tel: 04141 / 12561 | www.verein-naturerlebnisse.de



3 MoorInformationsZentrum MoorIZ Ahlenmoor

Das Ahlenmoor liegt nicht weit von den Küstenferienorten im Cuxland entfernt. Sie können es wandernd entdecken oder mit der Moorbahn erfahren. Kiebitze, Kraniche und Wollgras, Moosjungfern und Gagelstrauch begleiten Sie auf den Bohlenwegen durchs Moor. Aussichtstürme, Infotafeln und Moorrätsel gestalten den Ausflug auch mit Kindern abwechslungsreich. Das Café/Restaurant Torfwerk, eine Ausstellung und der Themenshop im MoorIZ sowie der Themenspielplatz runden Ihren Tag im Moor ab. Im MoorIZ bekommen Sie alle Informationen.

Am Hohen Kopf 3, 21776 Wanna
 Tel: 04757 / 8189558
www.ahlenmoor.de



4 Pietzmoor

Im Schneverdinger Pietzmoor wandern Sie über einen kilometerlangen Erlebnispfad auf Bohlenstegen quer durch eine faszinierende Hochmoorlandschaft. Das Moor lockt mit seinem bizarren Landschaftsbild und seiner geheimnisvollen Stimmung viele Besucher an. Zu jeder Jahreszeit erhält man einen beeindruckenden Einblick in die Flora und Fauna dieses über achttausend Jahre alten Kleinodes. Nutzen Sie die Gelegenheit und schließen Sie sich einer geführten Wanderung durch das Moor an. Immer donnerstags, samstags und sonntags starten unsere Gästeführer zu ihren etwa zweistündigen Touren.

Wanderparkplatz: Heberer Str. 100, 29640 Schneverdingen
 Tel: 05193 / 93-800 | www.schneverdingen-touristik.de



5 Landschaftsführung - Carola Sagawe Becker

Es wird wohl in die Binsen gehen...

Erleben Sie eine unterhaltsame Führung durch das ca. 16 ha große Natura2000-Gebiet der Störkathener Heideflächen mit Trocken- und Feuchtheiden, Binnendünen und kleinen Hochmoorflächen. Dabei erfahren Sie etwas über die Entstehung, typische Flora und Fauna sowie Literarisches. Der bekannte Dichter Detlev Freiherr von Liliencron holte sich schon Inspiration bei einstigen Spaziergängen durch die Störkathener Heide bei Kellinghusen.

Tel: 04822 / 363382
www.naturerleben-holsteiner-auenland.de



Watt'n Meer

Im Norden weiß heute jedes Kind, dass an der Nordsee Ebbe und Flut den Rhythmus bestimmen. Wenn das Wasser geht, liegt das Wattenmeer mit faszinierender Weite vor den Augen der Besucher. Das hamburgische, schleswig-holsteinische und niedersächsische Wattenmeer ist ein Lebensraum der Superlative und daher von der UNESCO als Weltnaturerbe ausgezeichnet: Es ist Rast- und Futterplatz für viele Arten wie z.B. Seeschwalbe, Trauerente und Ringelgans. Mehr als 45 Vogelarten brüten in den Dünen und Inseln im und am Wattenmeer. Im Wattboden leben zahllose Muscheln, Krebse, Würmer und Schnecken. Nordseefische und Seehunde nutzen das Watt als Kinderstube für ihren Nachwuchs. Entdecken Sie bei Ihrem nächsten Besuch im Weltnaturerbe Wattenmeer die Schatzkiste Natur.

Informationen über Entdeckertipps, Wattwanderungen, Schiffsausflüge, Vogelbeobachtung und Besuche bei den Seehundbänken auf: www.nationalpark-wattenmeer.de

Hallo, liebe Kinder! Ich heiße Annabelle und lebe zurzeit in der Seehundaufzuchtstation in Friedrichskoog, weil ich meine Mutter bei einem Sommersturm verloren habe. Damit mir und den anderen jungen Seehunden nicht langweilig wird, könnt Ihr mich besuchen. Wenn Ihr draußen im Wattenmeer mal einen Seehund seht, kommt ihm nicht zu nahe. Wir haben nämlich doch ein bisschen Angst vor Euch und würden beißen. Kommt doch mal in der Seehundstation vorbei und besucht mich!



6 UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer-Besucherzentrum Cuxhaven

Im Wattenmeer-Besucherzentrum, direkt am Sahlenburger Strand, können Sie alles Wissenswerte über das Wattenmeer erfahren. Die Dauerausstellung informiert umfassend, und bei einer Wattexkursion können Sie die einzigartige Natur erleben: Einen Wattwurm in die Hand nehmen oder beobachten, wie eine Herzmuschel sich eingräbt. Anschließend werden die Watt-Lebewesen per Videoprojektion „unter die Lupe genommen“. Übrigens: Für das Jahr 2015 freuen wir uns auf den geplanten Umzug in einen Neubau.

Hans-Claußen-Straße 19, 27476 Cuxhaven
Tel: 04721 / 28681 | www.wattbz.cuxhaven.de



Wattwanderung
nach Neuwerk

7 NABU-Nationalparkhaus Wattwurm

Die Ausstellung im „Wattwurm“ informiert Sie über den Wattenmeer-Nationalpark und die historische Entwicklung im Meldorfer Speicheroog. Im Nationalparkhaus erfahren Sie zudem Wissenswertes über die beiden NABU Naturschutzgebiete Kronenloch und Wöhrdener Loch, aktuelles NABU-Informationsmaterial, die aktuellen Gezeiten sowie Angebote aus dem NABU-Naturshop. Die Bundesfreiwilligen des NABUs bieten Wattführungen und ornithologische Exkursionen an.

Meldorfer Hafen, 25704 Meldorf
Tel: 04832 / 6264
www.nabu-sh.de



8 Nationalpark-Haus Sturmflutenwelt Blanker Hans

In der Sturmflutenwelt können Besucher Wetterphänomene, Sturmfluten, Landgewinnung an den Nordseeküsten und Küstenschutz mittels Schauspiel, Erlebnisbahn und einer spannenden Ausstellung kennen lernen. Hier erfahren Sie, wie das Meer über Jahrhunderte das Leben der Menschen geprägt hat, und wie sie versucht haben, den Blanken Hans zu bezwingen. Besonderheiten sind Sonderausstellungen, Abendveranstaltungen, Wasserspielplatz, gemütlicher Kutterhafen in direkter Nachbarschaft, sonntags öffentliche Führung. Lage am Nordseeküstenradweg, Deichmuseum, Fischerei-Hafen.

Dr.-Martin-Bahr-Straße 7, 25767 Büsum
Tel: 04834 / 909135 | www.blanker-hans.de



9 Dünenerlebnis Hochseeinsel Helgoland

Die Düne ist das heimliche „Juwel“ der Insel. Sie liegt rund 1 km neben der Hauptinsel, ein Fährdienst verbindet Insel und Düne. Auf 130.000 qm Sandstrand können Sie die vielfältige Tierwelt der Nordsee erleben, Fossilien sammeln oder einfach nur Ruhe, Sonne und Meer genießen. Ein Naturlehrpfad informiert über die biologischen und geologischen Besonderheiten der Düne. Ein besonderes Naturschauspiel bietet sich im Winter, wenn die Kegelrobbenbabys geboren werden.

Lung Wai 28 (im Rathaus), 27498 Helgoland
Tel: 04725 / 20 67 99
www.helgoland.de



10 Museum für Natur und Umwelt Lübeck

„Im Reich des Wassermanns“ lernen Sie die Tier- und Pflanzenwelt Lübecks und der Umgebung kennen – die Flüsse Trave und Wakenitz und die Ostsee. Berühmt und einzigartig sind die versteinerten, etwa 11 Millionen Jahre alten Walskelette des Museums. Es gibt Tolles zum Leben der Urwale und den heutigen Walen zu entdecken, z.B. einen riesigen Pottwal. Freuen Sie sich auf diverse Veranstaltungen, Ferienprogramme und Kinderkurse sowie wechselnde Sonderausstellungen.

Musterbahn 8, 23552 Lübeck

Tel: 0451 / 1224122

www.museum-fuer-natur-und-umwelt.de



11 Meereszentrum Fehmarn

In unserem Aquarium können Sie die faszinierende Unterwasserwelt der tropischen Meere erforschen. Hai, Rochen, giftige Stein- und Rotfeuerfische, Seepferdchen und Nemos sind hier zu sehen. Es gibt einen Unterwassertunnel zu erforschen, ein gigantisches Ozeanbecken mit großen lebenden Haien und einen Korallengarten mit unzähligen bunten Korallenfischen. Das gesamte Aquarium hat sogar über 4. Mio Liter Meerwasser; also einzigartig an Größe und Vielfalt.

Gertrudenthaler Straße 12, 23769 Fehmarn

Tel: 04371 / 4416

www.meereszentrum.de



12 Ostsee-Erlebniswelt

In unserem Aquarium können Sie die faszinierende Unterwasserwelt der Ostsee erforschen. Plattfische, Rochen, Katzenhaie, Quallen und Co. sind zu sehen. Im Meeresmuseum erzählen wir Dir die spannende Geschichte über die Entstehung der Ostsee, wie man Steine bestimmt, wo man Bernstein findet und wie Fischer gestern und heute vom Fischfang leben.

Bäderstraße 6a, 23775 Klaustorf/bei Heiligenhafen

Tel.: 04371 / 4416

www.ostseelerlebniswelt.de



Schnick, schnack, Schnucke



Von mir und meinen Freundinnen gibt es ganz, ganz viele in der Heide. Wenn die Calluna, also die Heidepflanze, blüht, dann schwirren wir nur so durch die Luft und beeilen uns, möglichst viel von dem süßen Nektar zu sammeln, aus dem die vielen Heide-Imker leckeren Honig machen. Den müsst Ihr unbedingt probieren! Und in der Heide begegnet Ihr dann auch unseren Freundinnen, den Heidschnucken. Wenn die nicht die vielen Spinnweben zertreten würden, hätten wir es sehr schwer, an den Nektar ranzukommen.

Übrigens stehen alle auf den nächsten Seiten aufgeführten Heideflächen unter Naturschutz, aber eigentlich sind es mehr Kultur- als Naturlandschaften. Denn wenn die Heidschnucken oder Wildpferde nicht hier grasen würden, würde aus Heide bald Wald werden. Besucht doch mal eines der Infozentren, da erfahrt Ihr das alles noch viel genauer!



Der Schäfer in der Wacholderheide

13 Naturpark Lüneburger Heide

Der Naturpark Lüneburger Heide im Süden Hamburgs beherbergt die größten zusammenhängenden Heideflächen Mitteleuropas. Im autofreien Naturschutzgebiet gehören Wandern, Radfahren, Kutsche fahren, naturkundliche Führungen, Begegnungen mit einer Heidschnuckenherde und Infozentren zu besuchen zu den beliebtesten Aktivitäten in der Landschaft. Im Naturpark Lüneburger Heide können Sie auch wahre Naturwunder entdecken. In einigen Cafés gibt es noch Buchweizenbrot, die aus dem ehemals typischen Korn der Heide gemacht wird.

Schloßplatz 6, 21423 Winsen (Luhe)
Tel: 04171 / 693139 | www.naturpark-lueneburger-heide.de



14 Heide-Erlebnis Zentrum

Das Heide-Erlebnis Zentrum zeigt die ganze Lüneburger Heide unter einem Dach. Die moderne Ausstellung präsentiert die Kulturlandschaft von ihrer Entstehung in der Eiszeit bis heute. Tauchen Sie ein in die Welt der Eiszeitmenschen, die hier vor 100.000 Jahren Rentiere jagten! Finden Sie heraus, welche Schätze Grabräuber in den Grabhügeln der Bronzezeit gefunden haben! Schauen Sie in die Gesichter und lauschen den Geschichten der Menschen, die hier vor hunderten von Jahren diese einzigartige Heidelandschaft schufen!

Wilseder Str. 23, 21274 Undeloh
Tel: 04189 / 81 86 84
www.heide-erlebniszentrum.de



15 Nemitzer Heide

Die Nemitzer Heide ist zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert, ob sie im Spätsommer in violetter Blüte steht, im Winter von Eiskristallen überzogen glitzert oder im Frühjahr aus erdigem Braun frisches Grün erwächst. Sie können auf feinsandigen Rundwegen von 2-10 km Länge die Heide durchwandern, auf dem Planwagen zu Gast beim Heidekutscher sein oder den Schäfer bei seiner Arbeit mit den Schafen begleiten. Zum Ausklang des Tages lassen Sie sich im Café Nemitzer Heidehaus verwöhnen.

Nemitzer Straße, 29494 Trebel
Tel: 05848 / 9819443
www.nemitzer-heide-touristik.de



16 Naturschutz-Informationshaus Fischbeker Heide

Weite Heideflächen, wo man nur hinsieht und mittendrin das Infohaus. Mit etwas Glück können Sie die Schäferin mit ihren Heidschnucken beobachten und flinke Eidechsen entdecken. Die Kratteichen und -buchen bieten einen schattigen Platz zum Verweilen. Sobald es dunkel wird, können Sie dem Schnurren des Ziegenmelkers und den Gesang der Heidelerche lauschen. Freuen Sie sich auf die Dauerausstellung über die Heideentstehung oder ein Diorama mit einheimischen Tieren und Pflanzen, ein Dendrofon sowie zwei Teiche mit Bachlauf.

Fischbeker Heidweg 43a, 21149 Hamburg
Tel: 040 / 7026618 | www.loki-schmidt-stiftung.de/fischbek



17 Freilichtmuseum am Kiekeberg

Tauchen Sie ein in das Leben unserer Vorfahren! Erleben Sie landwirtschaftliche Traditionen aus dem 16. Jahrhundert bis heute: Machen Sie mit beim Schmieden, Weben, Buttern oder Reepschlagen. Genießen Sie die besondere Atmosphäre in den historischen Gebäuden und Gärten. Vom Aussterben bedrohte Haustierrassen beleben das 12 Hektar große Gelände im Süden Hamburgs. Das Agrarium, die interaktive Ausstellungswelt, zeigt den Weg unserer Lebensmittel vom Feld bis auf den Teller gestern und morgen.

Am Kiekeberg 1, 21224 Rosengarten-Ehestorf
Tel: 040 / 7901760
www.kiekeberg-museum.de



18 Störkathener Heide

Die Störkathener Heide ist einer der letzten Beweise für die ursprünglich ausgedehnten Heideflächen der Holsteiner Geest. Im Naturschutzgebiet befindet sich ein 2,5 km langer Wald- und Erlebnispfad, durch den Sie die unterschiedlichen Landschaften kennen lernen können: Heide mit übersäten Dünen, Moorgebiete und Wälder. Finden Sie heraus, was ein Baumxylophon ist, schärfen Sie Ihre Sinne auf dem Barfußpfad, beobachten Sie die Heidschnucken bei ihrer Arbeit oder genießen Sie einfach die Vielfalt der Natur.

Hauptstraße 18, 25548 Kellinghusen
Tel: 04822 / 37107
www.kellinghusen.de



Wilde Wiesen

19 Naturerlebnispfad Seewiesen

Hier wird die Geschichte von Natur und Landschaft des Schutzgebietes und seinem Entstehen erzählt. Der Naturerlebnispfad verläuft entlang des ehemaligen Seeufers und über den damaligen Seegrund. Spüren Sie den feldernden Grund durch das bis zu 12 m dicke Niedermoor im Untergrund. Seltene Pflanzen und Tiere bevölkern diesen Lebensraum. Genießen Sie die Natur und probieren Sie die Aktivstationen aus. Der Wegverlauf ist flach auf Feld- und Wiesenwegen; die Kurzstrecke ist bedingt für Behinderte geeignet.

Burgstraße 8, 29389 Bad Bodenteich
Tel: 0582 / 43539 | www.samtgemeinde-aue.de



20 Erlebnisraum Esterauniederung

In der Esterauniederung östlich von Wieren (Lkr. Uelzen) betreut der NABU Uelzen auf ca. 25 ha eine vielfach gegliederte Weidelandchaft, die durch alte Haustierrassen (Dexter-Rinder und Dülmener Pferde) beweidet wird. Die Esterau wurde jüngst durch die Anlage von Flussschlingen renaturiert. Entdecken Sie diese auf einem ca. 4 km langen Naturerlebnispfad mit Infotafeln oder im Rahmen einer organisierten Führung mit spielerischen Umweltaktivitäten. Anfahrt über den Parkplatz an der K 6 bei Könau.

Parkplatz an K 6, 29559 Wrestedt, OT Könau
Tel: 0176 / 96918757
www.nabu-uelzen.de



21 Gut Schäferhof in Appen

Der Naturerlebnisraum Gut Schäferhof in Appen bietet viele Informationen rund um die Themen: Kräuter, Gehölze, Tiere, Geologie und Archäologie. Im Schau- und Lehrgarten informieren u. a. ein begehbare Kräutermensch über Heilkräuter für den Körper und ein Kopfsteinpflaster über die Herkunft der verwendeten, jahrmilliarden alten Steine. An der Beobachtungsstation am Appener See können Sie diverse Wasservögel beobachten oder auch Frösche und Kleinstlebewesen an der Flachwasserzone.

Schäferhofweg 34, 25482 Appen
Tel: 04101 / 50060
www.naturerlebnisraum-schaeferhof.de



Alles im Fluss

Fauna und Flora der Elbe erleben Sie am besten zu Fuß, mit dem Rad, Kanu oder Boot. Im UNESCO-Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe zwischen Gartow und Geesthacht begeistern Störche, Kraniche, Biber & Co. die Besucher. Die Elbe war hier in weiten Teilen Grenzfluss und hat sich zum grünen Band entwickelt. Natur- und Landschaftsführungen gibt's per Floß oder Schiff sowie zu Fuß und per Kutsche. In diesem Abschnitt wird die Flusslandschaft Talau genannt mit Altarmen der Elbe und Qualmwasserzonen. An ihren Rändern befinden sich beeindruckende Binnendünen mit ganz eigener Vegetationsform wie bei Stixe und in der Boberger Niederung. Bei Hamburg befindet sich die Süß-/Salzwassergrenze, denn der Tidenhub der Nordsee erreicht tatsächlich das rund 130 km von der Mündung bei Cuxhaven entfernte Hamburg.

In der maritimen Flusslandschaft Elbe rasten jedes Jahr im Frühjahr und Herbst riesige Schwärme von Wasservögeln aller Art. Verschiedene Gänsearten nutzen die maritime Flusslandschaft (Unter-)Elbe als Rückzugsraum und Nahrungsquelle und rasten gern auf den seltenen Süßwasserwatten der Auenlandschaft Norderelbe. Die europäischen und nationalen Schutzgebiete entlang des Stromes beherbergen Raritäten der Tier- und Pflanzenwelt und den letzten zusammenhängenden Tideauwald Europas.

Die Elbe ist auch wieder mein Zuhause! Hier gibt es so viel Wasser und viele Bäume! Mit dem Holz baue ich gern meine Wohnung, die Biberburg, oder einen Damm. Meistens entstehen dadurch Lebensräume für andere Tiere wie Amphibien, Libellen und Fische. Wenn Ihr mal bei Einbruch der Dunkelheit im Biosphärenreservat an der Elbe unterwegs seid, könnten wir uns vielleicht treffen.



Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalau

22 Archezentrum Amt Neuhaus

Vielfältige Informationen über die Arche-Region Flusslandschaft Elbe, alte Nutztierassen und Nutzpflanzen sowie über Wildtiere und ihre Wechselwirkung mit den Menschen. Einblicke in die Geschichte der Gemeinde Amt Neuhaus und plattdeutsche Besonderheiten. Erleben mit allen Sinnen – Felle verschiedener Tierrassen, Düfte der Region und vieles mehr. Wollen Sie alte Nutztierassen auf den Höfen erleben, Führungen mitmachen oder regionale Produkte erwerben – hier erhalten Sie umfassende Informationen.

Am Markt 5, 19273 Neuhaus
 Tel: 038841 / 759614
www.archezentrum-amt-neuhaus.de



23 Biosphaerium Elbtalau - Schloss Bleckede

Das Informationszentrum für das Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalau bietet Begegnungen mit Tieren, die sonst eher im Verborgenen unterwegs sind! Schauen Sie dem Biber in den Bau und beobachten Sie Elbfische in der großen Aquarienlandschaft. In der Ausstellung laden Vogelstimmenklavier und vieles mehr zum Mitmachen ein. Besonderheiten: Aussichtsturm, Führungen, Umweltentdeckungen für Kindergärten / Schulen sowie Menschen mit Behinderungen, Kindergeburtstage & Ferienaktionen, Familienangebote.

Schlossstraße 10, 21354 Bleckede
 Tel: 05852 / 951414 | www.biosphaerium.de



24 Infozentrum auf der Festung Dömitz

Zwischen der Fliesenstadt Boizenburg und der Festungsstadt Dömitz können Sie „ein Urstromtal in seiner ganzen Breite“ erleben: Mit oder ohne Ranger zu den Binnendünen, Storch-Radtouren oder Schiffsausflüge im Dreiländereck. Erlebbar Geschichte bietet Ihnen die Festung Dömitz – wenn Sie die 9 Meter hohen Backsteinmauern hinter dem Festungsgraben und der Zugbrücke „überwunden“ haben. Neben denkmalgeschützten Bastionen, Kasematten und Festungsmuseum lohnt sich der Besuch des neuen Informationszentrums des Biosphärenreservates im Zeughaus.

Auf der Festung, 19303 Dömitz
 Tel: 038847 / 624840 | www.elbetal-mv.de



Erleben Sie die Flusslandschaft Elbe unter einem „nachhaltigen Aspekt“!

Partner

Biosphärenreservat
Flusslandschaft Elbe



Schon über 60 Betriebe haben sich seit 2011 als „Partner des Biosphärenreservates“ zertifizieren lassen. Ihre Produkte und Leistungen erfüllen hohe Ansprüche an „**Qualität, Regionalität und Umweltfreundlichkeit**“.

Die **Plakette** zeichnet die Betriebe gut sichtbar aus und weist Ihnen den Weg zu schönen Unterkünften, regionalen (Bio-)Produkten und besonderen touristischen Angeboten: Spannende Touren an die Elbe zu den Bibern, auf die sandigen Binnendünen über der Elbaue oder in die „Arche-Region“ zu seltenen Haustierrassen. Genauso gut können Sie nachhaltig produziertes (Kunst-)Handwerk erwerben oder gleich bei deren Herstellung zuschauen.

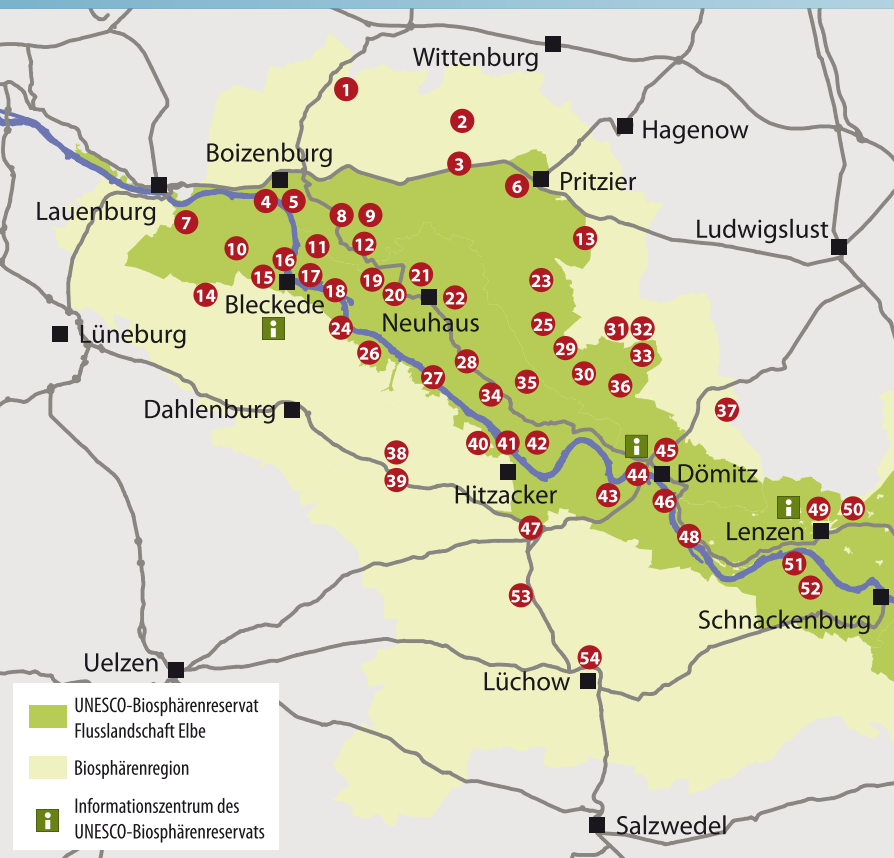
Herzlich Willkommen und einen schönen Urlaub!

Weitere Informationen finden Sie unter: www.flusslandschaft-elbe.de



Nachhaltig leben & genießen!

BEI UNSEREN PARTNERN DES BIOSPHÄRENRESERVATES



Partnerbetriebe in der Metropolregion Hamburg

1. BördenHoff, Granzin
2. Heilpraktiker-Praxis Uta König, Goldenbow
3. Landfleischerei F. Behnke, Vellahn
4. Boizenburger Hof, Hotel & Restaurant, Boizenburg
5. Tierarztpraxis Katharina Wiener, Boizenburg
6. 1. Mecklenburger Obstbrand Gut Schwechow, Schwechow
7. Scheunencafé Hittbergen, Hittbergen
8. Ziegenhof Gülzer Geißen, Gülze
9. Gräserkeramik, Blücher
10. Tischlerei Rieckhoff, Vogelsang
11. Ferienhaus Wildvogel, Schleusenow
12. BioObst Büdnerlei, Groß Timkenberg
13. Gut Gösslow, Gößlow
14. Fahrstall Groothoff Heuhotel, Neu Neetze
15. Biosphaerium Elbtalaaue GmbH, Bleckede
16. Flusslandschaft Elbe GmbH, Bleckede
17. Elbhof Harnisch, Bleckede
18. Elbarche Wiesenhof, Stiepelse
19. Landhaus Elbwiesen, Krusendorf
20. radweg.com - Das Liegerad, Sumte
21. Hof Niederhoff, Dellien
22. Bäckerei Ickert & Elbtaler Eiscafé, Neuhaus
23. Hof Rögnitztal, Lübtheen
24. Campingpark Elbtalaaue, Alt Garge
25. Jugendhotel Biber „Jesse“ Tours, Jessenitz
26. Funckenhof, Walmsburg
27. Biohof Vockfey und more ethics GmbH, Vockfey
28. Schnuckenhof Esser, Zeeetze
29. Ferienwohnung Woldmann, Benz
30. Vielanker Brauhaus, Viellank
31. Töpferei Irmgard Wolf, Hohenwoos
32. Ferienhaus Schultenhof, Hohenwoos
33. Töpferhof Hohenwoos, Tewswos
34. Reiter- und Ferienhof Mayer, Stixe
35. Hof Steinrück, Laave
36. Hof AS, Woosmerhof
37. Campingplatz „Am Wiesengrund“, MalliB
38. Biohotel Kenners Landlust, Dübbekold
39. Naturum Göhrde, Göhrde
40. Jugendherberge Hitzacker
41. Töpferei WöckworX, Hitzacker
42. Archäologisches Zentrum Hitzacker
43. Hotel garni Sonnenhof, Damnitz
44. Kaufhaus Dömitz, Dömitz
45. Dömitzer Hafen Gastronomie, Dömitz
46. Fahrschule & Busreisen Bode, Dömitz
47. Wollwertladen, Lüggaue
48. Alter Hof am Elbdeich, Besandten
49. Filzverein Lenzen, Lenzen
50. Besucherzentrum und Burghotel, Lenzen
51. Kanustation Gartow, Gartow
52. Voelkel GmbH, Pevestorf
53. Die Fuhrhalterei, Breselenz
54. Pfiten & Co., Lüchow

Detaillierte Informationen zu unseren Partnerbetrieben auch aus den brandenburgischen und sachsen-anhaltinischen Teilen des UNESCO-Biosphärenreservats sowie die Karte finden Sie unter www.flusslandschaft-elbe.de



Biosphärenreservat
Flusslandschaft Elbe



25 Natur erleben mit Sabine Wittkopf

Die Welt anders sehen, sich in Details versenken, in Ruhe die Natur oder die Landschaft genießen – dazu lade ich Sie im Rahmen meiner geführten Touren durch das Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue im Amt Neuhaus herzlich ein. Mit dem Fahrrad oder zu Fuß geht es zu den schönsten Orten der Elbtalaue, zu Biber und Storch ebenso, wie zu unseren Binnendünen oder seltenen Feuchtwäldern.

Tel: 038841 / 61377

www.elbtalaue-erleben.de



26 Nicola Mahnke – Naturerlebnis mit Genuss

Entdecken Sie die Natur mit allen Sinnen bei einer geführten Wanderung oder Radtour und erfahren Sie Spannendes über die Tier- und Pflanzenwelt an Flüssen und Seen, in Heide und Wald! Ob Familienausflug mit Kutschfahrt und Picknick oder Kindergeburtstag mit Spiel und Spaß: Gerne stelle ich Ihnen für jede Jahreszeit ein individuelles Programm zusammen. Einen ausführlichen Überblick über meine Angebote und aktuellen Tourentermine finden Sie auf meiner Internetseite.

Tel: 04131 / 840749

www.naturerlebnis-mit-genuss.de



27 Entdeckertouren im Biosphärenreservat

Was macht diese paradiesische Auenlandschaft so spannend? Warum gibt es hier soviel Sand? Woher kommen die vielen Vögel, die sich im Winter in der Elbtalaue aufhalten? Diesen und vielen weiteren Fragen können Sie auf den reizvollen Entdeckertouren mit unseren rund 25 aktiven zertifizierten Natur- und LandschaftsführerInnen nachgehen. Einen Veranstaltungskalender und eine Broschüre über die Angebote finden Sie auf der Internetseite des Biosphärenreservats Niedersächsische Elbtalaue.

www.elbtalaue.niedersachsen.de



**28 Natureum Niederelbe
Museum - Tiere - Park**

Direkt am Elbe-Radweg zwischen Stade und Cuxhaven locken informative Ausstellungen zum Erkunden der vielseitigen Küstennatur. Dabei ist Wissenswertes über die Elbmündung, Sturmfluten und Küstenschutz sowie über Artenvielfalt und Nachhaltigkeit zu erfahren. Experimentierstationen regen zum Ausprobieren an: Lassen Sie doch selber mal ein „Küstenkonzert“ ertönen, lösen Sie eine Sturmflut aus oder nutzen Sie die Zeit zur Vogelbeobachtung. Während einer Schifffahrt in die Elbmündung haben Sie die Chance, Seehunde anzutreffen.

Neuenhof 8, 21730 Balje / Neuhaus (Oste)
Tel: 04753 / 842110
www.natureum-niederelbe.de



**29 Tidenkieker
29 Vogelkieker**

Einfach mal wieder zwischen Hamburg und Nordsee in die Natur „kieken“, alleine oder mit der ganzen Familie entspannen und Unvergessliches erleben: Wer die grandiose Flusslandschaft an der Niederelbe kennen lernen möchte, steigt in einen „Kieker“ des Stader Vereins zur Förderung von Naturerlebnissen e. V. Der Vogelkieker-Bus fährt Sie ins Reich Tausender Nonnengänse und Uferschnepfen im Land Kehdingen. Und seit 2005 erleben alljährlich Tausende von Kindern und Touristen Elbe-Safari mit dem Flachbodenschiff Tidenkieker.

Am Sande 4, 21682 Stade
Tel: 04141 / 12561
www.verein-naturerlebnisse.de



30 Elbmarschenhaus

Erkunden Sie per Rad oder zu Fuß die Marschen, Flüsse, Dünen und Moore zwischen Elbstrom und Pinneberger Geestausläufern. Entdecken Sie die Vogelwelt der Feuchtwiesen, schwelgen Sie im Blütenmeer der Schachblume oder gehen Sie bei einer Fotosafari im Tävsmoor auf „Libellenfang“. Suchen Sie das versunkene Bishorst, oder pflücken Sie Ihre Äpfel auf einem Obsthof. Mit Ausstellung und Naturerlebnisraum und vielen weiteren Angeboten ist das Elbmarschenhaus die Anlaufstelle für Ihre Naturerlebnis-Touren in die Region.

Hauptstraße 26, 25489 Haseldorf
Tel: 04129 / 955490
www.elbmarschenhaus.de



31 Elbe- Tideauenzentrum Bunthaus

Im Herzen der Metropolregion, unweit der Bunt- häuser Spitze, wo sich am kleinen Leuchtturm die Elbe in Norder- und Süderelbe teilt, liegt umgeben von Auenschutzgebieten Hamburgs einziges Naturschutzinfohaus zum Lebensraum Tide-Elbe. Hier erfahren Sie Wissenswertes über die wert- vollen Auenlandschaften und Lebensräume auf den Elbinseln, über Naturschutz und Hochwasser- schutz, Europas letzten zusammenhängenden Ti- deauwald und Hamburgs Kulturlandschaften hin- term Deich. Führungen, Exkursionen, Radtouren, Familien-, Kita- und Schulklassenprogramme so- wie Landschaftspflegeeinsätze nach Absprache.

Moorwerder Hauptdeich 33, 21109 Hamburg-Wilhelmsburg
Tel: 040 / 75 06 28 31 o. 2849 3735
www.naturschutzverband-goep.de



32 NaTour Centrum Lunden in der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge

In der weitläufigen und offenen Flussland- schaft Eider-Treene-Sorge erleben Sie den reizvollen Wechsel zwischen Moor, Wald, Marsch und Geest am besten vom Rad, Pferd, wandernd oder mit dem Kanu. Es ist das größte zusammenhängende Fluss- und Niederungs- gebiet Schleswig-Holsteins. Naturkundliche Führungen: NaTour Centrum Lunden.

Tannenweg 2a, 25774 Lunden/Krempel
Tel: 04882 / 61010
www.amt-eider.de



33 Naturschutz-Informationshaus Boberger Niederung

Eines der schönsten Naturschutzgebiete Hamburgs beherbergt große Binnendünen, Trockengebiete, Niedermoor und Marsch mit zahlreichen bedrohten Arten und Lebensge- meinschaften sowie das Infohaus Boberger Niederung. Seltene Orchideen wachsen am Geesthang und eine artenreiche Vogelwelt mit z.B. Grünspecht und Nachtigall lässt sich beobachten.

Boberger Furt 50, 21033 Hamburg
Tel: 040 / 73931266 | www.loki-schmidt-stiftung.de/boberg





metropolregion hamburg

Naturerlebnistage 2014

Vom 22. Mai bis 8. Juni



www.metropolregion.hamburg.de/natur

80 Orte
120 Veranstaltungen



22.05.2014:
Buntes Tierreich



24.05.2014:
Unbekanntes Nachtleben



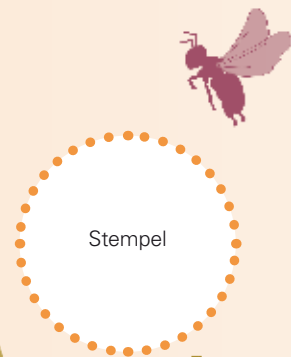
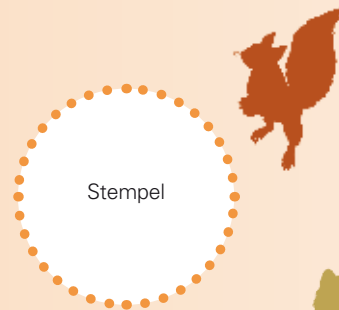
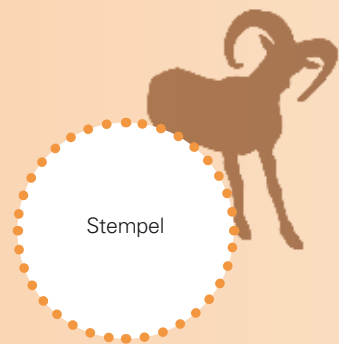
01.06.2014:
Heimischer Naturgenuss



05.06.2014:
**Schaurigschöne
Moorlandschaften**



08.06.2014:
Blaue Lebenswelt



Draußen im Grünen Stempel sammeln! Das lohnt sich!

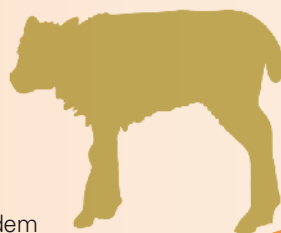
Besucht in 2014 die schönsten Naturorte in der Metropolregion Hamburg! Bei jedem Besuch einer Einrichtung erhaltet Ihr dafür einen Stempel. Wer bereits drei unterschiedliche Ausflüge - egal ob an die See, in einen Park, die Heide oder das Moor - unternommen und Stempel gesammelt hat kann gewinnen!

Sendet dazu ein Foto von Eurer Stempelseite an info@metropolregion.hamburg.de. Unter allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden Eintrittskarten und Gutscheine verlost für mehr als 50 tolle Naturerlebnisse in der Metropolregion – von der Kanu-tour bis zu einem Besuch bei den Fledermäusen. Alle Preise und die teilnehmenden Einrichtungen findet Ihr unter www.metropolregion.hamburg.de/natur.



Teilnahmebedingungen:

Die im Rahmen des Gewinnspiels erfassten Daten dienen ausschließlich der Ermittlung der Gewinner und werden keiner darüber hinausgehenden Verwendung zugeführt, insbesondere nicht an Dritte übermittelt. Sie werden nach der Benachrichtigung der Gewinner vernichtet. Teilnahmeschluss ist der 31.10.2014 (Eingang in der Geschäftsstelle der Metropolregion Hamburg). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Hauptpreis: 2 Tage Helgoland für 2 Personen

Ein gasbetriebenes, umweltfreundliches Fährschiff der Reederei Cassen Eils bringt Euch zur einzigen deutschen Hochseeseinsel. Während der Überfahrt gibt es nicht nur das Meer zu erleben, sondern Ihr dürft auch für eine kurze Besichtigung auf die Schiffsbrücke. Auf Helgoland erwarten Euch eine vogelkundliche Führung sowie zwei Übernachtungen auf der Düne - mit freundlicher Unterstützung der Kurverwaltung Helgoland. Hier könnt Ihr der vielfältigen Tierwelt der Nordsee begegnen, Fossilien sammeln oder einfach nur Sonne, Strand und Meer genießen.

Noch mehr Natur erleben!

Aktionsmonat Naturerlebnis in Schleswig-Holstein | Mai 2014

Neues kennenlernen und Altbekanntes wiederentdecken. Erleben Sie Führungen in die heimische Natur unter fachkundiger Leitung und erlebnisorientierte Umweltbildung für alle Altersgruppen. Insgesamt werden über 450 Führungen angeboten, und erstmals gibt es eine Schul- und Kiga-Matrix. Das Programm und weitere Informationen unter: www.bnur.schleswig-holstein.de



Aktionstage Artenvielfalt erleben in Lübeck | 13. bis 15. Juni 2014

Lübecks vielfältige Natur ist großartig! Der städtische Bereich Umwelt-, Natur-, und Verbraucherschutz und das Museum für Natur und Umwelt bieten zusammen mit vielen Akteuren, Vereinen und Verbänden ein tolles umfangreiches Programm. Vom Kennenlernen unserer Reptilien, über Fotokurs und Steinzeitmusik bis hin zu Einblicken in die Praxis beim Kartieren. Übersicht über alle Termine und Angebote unter: www.museum-fuer-natur-und-umwelt.de und www.unv.luebeck.de

Langer Tag der StadtNatur Hamburg | 28. und 29. Juni 2014

Der Lange Tag der StadtNatur Hamburg ist Hamburgs größtes Natur-Event: 26 Stunden mit über 80 erlebnisbetonten Aktivitäten rund um die Natur zu Wasser und an Land für jedes Alter. Seit 2011 von der Loki Schmidt Stiftung organisiert, kann man jedes Jahr im Juni die oft unbekanntenen Naturschätze Hamburgs entdecken. Viele Besucher entwickeln dabei ein neues Naturbewusstsein oder das Bedürfnis, für die Natur aktiv zu werden. www.tagderstadtnaturhamburg.de



100 Orte am Wasser in der Metropolregion Hamburg | in 2014

100 Orte am Wasser in der Metropolregion laden ein zum Natur erleben, Baden, Picknicken, Wandern, Radfahren, Wassersport treiben oder einfach die Seele baumeln lassen. Entdecken Sie die vielfältigen Möglichkeiten unter: www.metropolregion.hamburg.de/orte-am-wasser

34 Naturpark Lauenburgische Seen

Eingebettet in die Hügellandschaft liegt im Herzogtum Lauenburg der Naturpark Lauenburgische Seen. Zahlreiche Möglichkeiten zur aktiven Freizeitgestaltung locken Sie in die spektakulären Lebensräume seltener Tiere und Pflanzen – ob zu Fuß, auf dem Fahrrad oder zu Wasser. Interaktive und kindgerechte Ausstellungen oder von Fachleuten geführte Wanderungen bringen Ihnen die Natur und das „Geheimnis Leben“ näher, zeigen aber auch die Kultur und Arbeit der Menschen in der Region.

Farchauer Weg 7, 23909 Fredeburg
 Tel: 0451 / 861517
www.naturpark-lauenburgische-seen.de



35 Biber „Jesse“ Tours

Erleben Sie mit uns das Biosphärenreservat Elbe zwischen Boizenburg und Dömitz. Familien- und Vereinsausflüge, Klassenfahrten und Ferienlager mit Programm. Unterbringung im Jugendhotel oder in Zelten auf dem 2 ha großen Freigelände. Freizeitmöglichkeiten wie Kleinsportfeld mit Flutlicht, Spiel- und Bewegungshalle mit Kletterwand, überdachter Grillplatz, mittelalterlicher Lehmbackofen und Minigolfanlage. Wasserwandern auf der Elbe und ihren Nebenflüssen von 2 Stunden bis zu 7 Tagen. Radwanderungen durch das Elbetal.

Schloßstraße 2, 19249 Lübbtheen
 Tel: 038855 / 7840
www.biber-jesse-tours.de



36 PAHLHUUS – UNESCO Biosphärenreservat Schaalsee

Das Biosphärenreservat ist ein buntes Mosaik aus Wäldern, Mooren, Feldern und Seen. Auf 150 km ausgeschilderten Rad- und Wanderwegen entdecken Sie die Region. Mit etwas Glück sehen Sie Seeadler, Kranich und viele andere Arten. Auch kulturell hat die Region viel zu bieten z.B. die Klöster in Rehna und Zarrentin. Im PAHLHUUS, dem Infozentrum des Biosphärenreservates, erhält der Besucher Einblicke in Natur und Kultur der Region sowie touristische Informationen. Direkt hinter dem PAHLHUUS beginnt der Moorsteg durch das Kalkflachmoor.

Wittenburger Chaussee 13, 19246 Zarrentin
 Tel: 038851 / 3020
www.schaalsee.de





Biosphärenreservat Schaalsee – Für Leib und Seele

Die Marke begegnet Ihnen an vielen Orten im UNESCO Biosphärenreservat. Sie steht für Qualität und Umweltfreundlichkeit und weist Ihnen den Weg zu attraktiven touristischen Angeboten. Zu besonders schönen Ferienwohnungen, zu Museen und Kunsthandwerkern, zu ökologischen Höfen und zu Gaststätten, die mit regionalen Produkten kochen. Die Inhaber der Regionalmarke sind Partner des Biosphärenreservates. Unser gemeinsames Ziel ist es, die Naturschätze am Schaalsee zu bewahren und sie gleichzeitig für Besucher erlebbar zu machen.

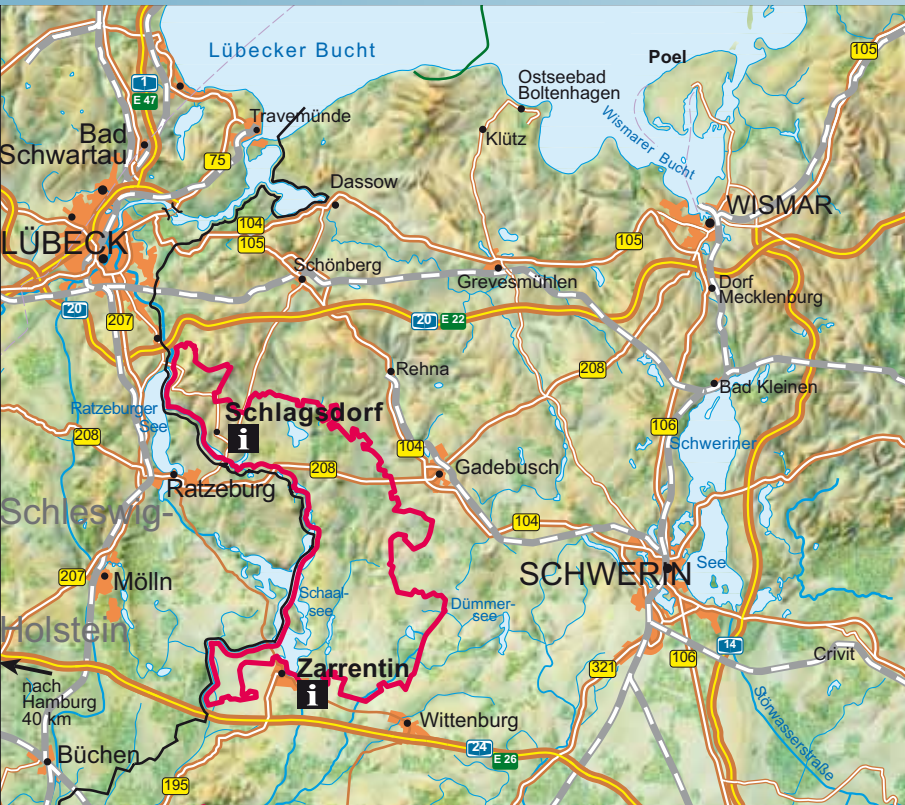
Wir wünschen Ihnen
eine schöne Zeit im
UNESCO Biosphärenreservat Schaalsee!

*Weitere Infos unter
„Regionalmarke“
auf www.schaalsee.de*



Mit Leib und Seele genießen!

Bei unseren Partnern des Biosphärenreservates



Das UNESCO Biosphärenreservat Schaalsee liegt zwischen den Städten Hamburg, Lübeck und Schwerin. Durch den Schaalsee, den tiefsten See Norddeutschlands, verlief die innerdeutsche Grenze. Nach deren Fall hat sich die Mecklenburger Schaalseeregion vom touristischen Niemandsland zum Insidertipp für Naturfreunde gemausert. 150 km ausgeschilderte Rad- und Wanderwege führen durch ein buntes Mosaik aus Wäldern, Seen, Wiesen und Feldern, durch alte Alleen und malerische Dörfer.

83 Partnerbetriebe erwarten ihre Gäste mit attraktiven und umweltfreundlichen Angeboten für Leib und Seele.



Biosphärenreservat
Schaalsee



Rechts sind Bäume Links sind Bäume

Schon Michelangelo (1475 – 1564), der weltbekannte italienische Bildhauer, Maler und Dichter, hat die für uns Menschen herausragende Eigenschaft des Waldes erkannt: „Frieden findet man nur in den Wäldern.“ Wer durch die großen norddeutschen Wälder streift, der findet genau das: eine unvergleichliche Ruhe, Atmosphäre und Luft. Wenn im Sachsenwald im Frühjahr das zarte Grün der Buchen den Blick himmelwärts zieht, im Herbst das Farbenspiel der Blätter und der Duft der Pilze die Luft erfüllt oder an einem heißen Sommertag ein Spaziergang durch den Regionalpark Rosengarten vor den Toren der Stadt für Erfrischung sorgt: Im Wald leben alle unsere Sinne auf. Vogelstimmenwanderungen, Kräuter kennenlernen oder Baumbekanntschaften schließen – nehmen Sie sich mal wieder Zeit, Natur zu spüren.

Kinder, manchmal sehen die Erwachsenen den Wald vor lauter Bäumen nicht! Damit Ihr aber die Pflanzen und Tiere des Waldes besser kennen lernt, solltet Ihr unbedingt eine Waldführung unternehmen. Das wird spannend!



Hahnheide bei Trittau

37 Regionalpark Rosengarten

Berge und Wald, Heide und Wasser, Feld und Flur – die Landschaft im Regionalpark Rosengarten ist äußerst vielfältig. Aktiv erleben können Sie diese Vielfalt auf zahlreichen Halbtages- und Tagestouren für Radler, Mountainbiker, Reiter, Nordic Walker und Wanderer. Einen Besuch wert sind u.a. der Wildpark Schwarze Berge, das Freilichtmuseum am Kiekeberg, das Agrarium, der Museumsbauernhof Wennerstorf und die Moiskurger Mühle. Vom S-Bahnhof Neugraben und dem Bahnhof Buchholz aus können Sie diese und weitere Sehenswürdigkeiten bequem mit dem kostenfreien Regionalpark-Shuttle ansteuern.

Kirchenstraße 6, 21244 Buchholz in der Nordheide
Tel: 04181 / 282810 | www.regionalpark-rosengarten.de



38 Regionalpark Wedeler Au

Der Regionalpark lädt zum Radeln, Wandern, Laufen und Reiten ein. Am Elbstrand, durch Binnendünen, Moore, Wiesen und Wald. Abseits des Autoverkehrs bieten sich Ihnen drei ausgeschilderte Regionalpark-Radrouten, familienfreundliche Halbtagestouren über Feld- und Waldwege. Bei einem Stopp an der Wassererlebniszone im Aural können Sie die Wedeler Au aus nächster Nähe erkunden. Ein ganz neues Naturerlebnis bietet die kostenfreie App Entdeckerrouten. Erkunden Sie mit dem Smartphone oder Tablet die Holmer Sandberge und das Aural bei Wedel.

Rathausplatz 3-5, 22880 Wedel
Tel : 04103 / 707391
www.regionalpark-wedeler-au.de



39 Baumpark Ratzeburg

Naturliebhaber und Entspannungssuchende kommen im Baumpark Ratzeburg auf ihre Kosten. Entdecken Sie dieses „grüne Klassenzimmer“, um den Artenreichtum der einheimischen Bäume, aber auch der Wiesenkräuter kennen zu lernen. Dabei können Sie dieses ökologisch bewirtschaftete Grünland mit Beweidung, Blumen- und Kräuterwiese sowie Insektenhotels bei einem Spaziergang auf dem Rundwanderweg oder im Rahmen einer Kräuter- und Parkführung erleben. „Dreihundert Bäume mit Geschichten“ warten auf Sie!

Am Markt 7, 23909 Ratzeburg
Tel: 04541 / 862327
www.baumpark-rz.de



40 WÄLDERHAUS – SCIENCE CENTER WALD

Der Wald hat den Menschen schon immer direkt berührt. Das SCIENCE CENTER WALD ist eine interaktive Walderlebnisausstellung der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. An 80 Erlebnisstationen und 40 präparierten Tieren erleben Sie das einzigartige Ökosystem Wald. Lassen Sie sich von seiner Fülle und Vielfalt überraschen. Erleben Sie den Wald auf eine neue Art und Weise und erfahren Sie mehr über die Bedeutung unserer Stadtnatur. Die Ausstellung richtet sich an Familien, Erwachsene, Schulen und Fachgruppen.

Am Inselpark 19, 21109 Hamburg
Tel: 040 / 302156530
www.waelderhaus.de



41 Natur- und Erlebnispark Bremervörde

Für Naturliebhaber, Entdeckernaturen oder Zerstreuungssuchende: Rosen- und Rhododendrongarten, Apotheke- und Bauerngarten, Armbeck und Wasser treten nach Kneipp, Bewegungsparcours, NABU-Umweltpyramide. Welt der Sinne: Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne sowie der Gesetze und Kräfte der Natur. Naturerlebnisführungen ganzjährig buchbar. Café Dunkel: Einblicke in ein Leben in völliger Dunkelheit (Anmeldung erforderlich). Haus des Waldes: Alles Wissenswerte zum Thema Wald erfahren. Führungen wochentags buchbar (Apr.-Okt.).

Huddelberg, 27432 Bremervörde
Tel: 04761 / 987150
www.parkdersinne-brv.de



42 NaturErlebnisRaum Woltersburger Mühle

Die „Woltersburger Mühle“ ist ein NaturErlebnisRaum zwischen verwunschenem Laubwald und fließendem Gewässer in der Lüneburger Heide, am Rande der Stadt Uelzen. Das Gelände bietet viele Plätze zum Innehalten: eine große, begehbare Kräuterspirale, einen Ziergarten, eine Fischtreppe, ein Wasserrad und viele Skulpturen. Auf dem Gelände befinden sich außerdem ein Café samt Tagungs- und Übernachtungsmöglichkeiten. Es werden u.a. auch Naturerlebnisführungen für Kindergärten, Schulen und Senioren angeboten.

Woltersburger Mühle 1, 29525 Uelzen
Tel: 0581 / 971 570 40
www.woltersburger-muehle.de



Stadt natürlich

Auch in der Stadt findet die Natur ihren Raum, manchmal offenkundig, oft nur mit fachkundiger Hilfe zu finden und vor allem zu verstehen. Besuchen Sie blühende grüne Oasen in der Stadt, pflanzen Sie Ihren Baum, der einmal Teil eines Waldes wird oder wecken Sie den Forschergeist in Ihren Kindern: Stadtnatur hat viel zu bieten. Fledermäuse beobachten, Vogelkonzerten lauschen, naturnahe Garten- und Balkongestaltung lernen, sich mit anderen Interessierten austauschen – Sinneserfahrungen, die Ihnen in Erinnerung bleiben.

Ihr könnt alle etwas tun, um auch in der Stadt Natur zu haben. Ich und viele meiner Freunde benötigen Bäume, wildes Grün, Gebüsch und gern Sträucher, die Früchte tragen, wie die Haselnuss. Wenn Du selbst ein bisschen Natur haben möchtest, kannst Du im Blumentopf eine kleine Schmetterlingswiese züchten oder einen Nistkasten für Vögel aufhängen.



Gut Karlshöhe
ErlebnisAusstellung jahreszeitHAMBURG

43 Stadtpark Norderstedt

Der Stadtpark Norderstedt lädt zum Naturerlebnis und –entdecken an See und in Wald, Moor und Heide ein. Abwechslungsreich gestaltete Spielplätze und Spielstationen geben den Jüngsten Gelegenheit, sich auszutoben. Auf dem Bauernhof können Sie Esel, Ziegen, Gänse und Co. beobachten. Alle Wasserratten und Sportbegeisterte können nach Lust und Laune schwimmen, Wasserski fahren, slacklines, laufen, skaten oder Ball spielen. In den Pausen zwischen allem Entdecken und Erleben werden alle großen und kleinen Besucher von der Gastronomie auf dem Gelände oder dem selbst mitgebrachten Picknickkorb versorgt.

Stormarnstraße, 22844 Norderstedt

Tel: 040 / 32599300 | www.stadtpark-norderstedt.de



44 MoPäd ...dein Erlebnis

Wir machen Ihren Ausflug in die Natur zum echten Abenteuer: Sie bauen Flöße und befahren damit die Ilmenau, „Mit Papa on Tour“, Outdoor Cooking, Riesenschaukel im Wald oder Aktivurlaube. Mit ganz viel Spaß in der Natur gepaart vermitteln unsere individuellen Programme erlebnispädagogische Inhalte für Schulklassen, Gruppen, Klassenfahrten und Weiterbildungen.

Hügelstraße 3, 21337 Lüneburg

Tel: 04131 / 731056

www.mo-paed.de



45 LANDSCHAFTSABENTEUER

Unser Name ist Programm: Wir richten Naturgeburtsstage aus, bauen mobile Seilparcours, erleben Wald-Abenteuer mit Schulklassen und haben eine „Draußenschule“ Naturpädagogik ist dabei die Klammer: Im Zentrum aller Aktivitäten steht die vielfältige Beziehung zwischen Mensch und Natur. Für Familien bieten wir Ausflüge in die Natur und für Multiplikatoren Fortbildungen. Bei unseren Aktivitäten bauen Sie eine intensive Beziehung zur Natur auf. Raus in die Natur - mit „Kopf, Herz und Hand“!

Schäferkamp 26b, 22949 Ammersbek

Tel: 040 / 42905994

www.landschaftsabenteuer.de



46 Botanischer Sondergarten Wandsbek

1,5 Hektar Entspannung – Eine blühende Oase im Kern von Hamburg-Wandsbek. In der stetig wachsenden Metropole Hamburg bietet der Sondergarten eine Oase zur Entspannung und Information. Bei den Gartenwissen-Angeboten und in kostenlosen Ausstellungen können sich Natur- und Gartenfreunde über die Zusammenhänge in der Natur – insbesondere der Pflanzenwelt – eingehend informieren. Sessel und Bänke in der Parkanlage laden zum Verweilen ein.

Walddörferstraße 273, 22047 Hamburg
Tel: 040 / 6939734
www.botanischer-sondergarten.hamburg.de



47 Gut Karlshöhe

Schafe, Bienen, Ziegen und glückliche Hühner: Auf dem neun Hektar großen Gelände rund um das historische Gutshaus gibt es viel zu entdecken. Im restaurierten Stallgebäude befindet sich das Highlight: die Erlebnisausstellung „jahreszeitHAMBURG“. In der von der UNESCO ausgezeichneten Ausstellung erfahren Groß und Klein spielerisch und mit viel Humor, wie klug die Natur mit Energie umgeht und was wir daraus für den Schutz des Klimas lernen können. Gleich nebenan werden die Besucher des „Kleinhuis Gartenbistro“ mit Bio-Gerichten aus der Region verwöhnt. Und das ist längst nicht alles, was das Umweltzentrum zu bieten hat ...

Karlshöhe 60d, 22175 Hamburg
Tel.: 040 / 63702490 | www.gut-karlshoehe.de



48 Haus der Wilden Weiden

Das „Haus der Wilden Weiden“ und seine weiten, Savannen ähnlichen Grasfluren schaffen einmalige Naturerlebnisse in Hamburg. Galloway- und Hochlandrinder, Burenziegen und Heidschnucken ziehen als tierische Landschaftspfleger durch die Naturschutzgebiete Höltingbaum und Stellmoorer Tunneltal. Im Haus der Wilden Weiden lassen Sie Ihren Ausflug bei einer Tasse Kaffee ausklingen oder erkunden an einem Regensonntag die kinder- und familienfreundliche Ausstellung. Besonderheiten sind ein buntes Jahresprogramm, Familienaktionen, Führungen für Kitas und Schulen sowie Rundwanderwege.

Stiftung Natur im Norden
Tel: 040 / 1804486011 | Eichberg 63, 22143 Hamburg

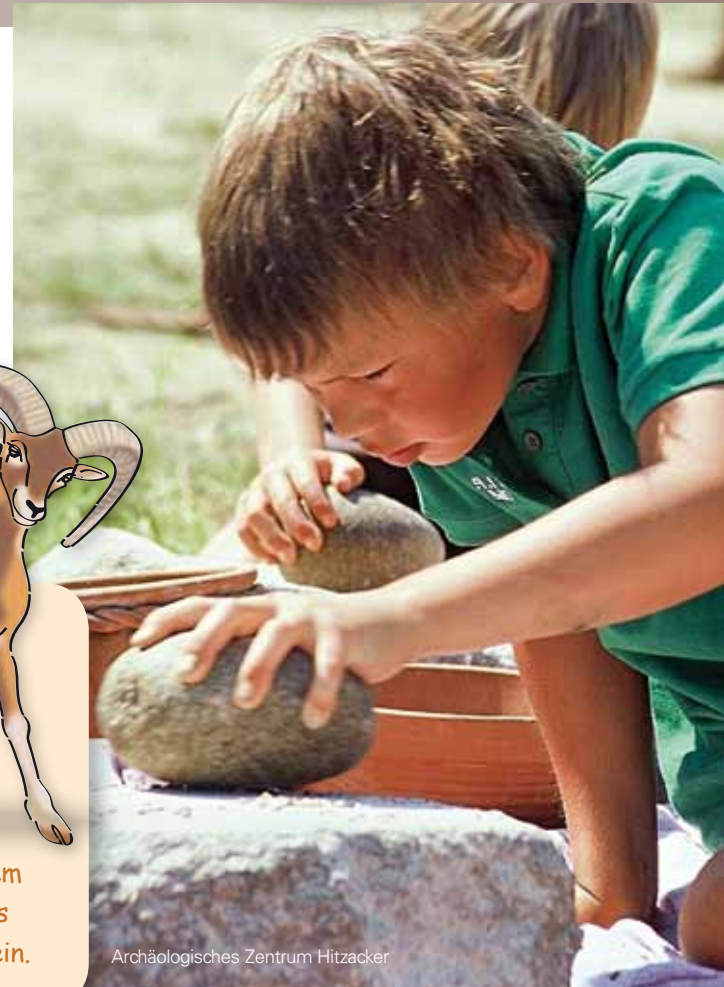


Von Zeit zu Zeit

Leben in der Steinzeit und Bronzezeit – das war Leben mit der Natur. Die ersten sesshaften Bewohner Norddeutschlands waren kreative Überlebenskünstler: Aus Bäumen bauten sie Boote (Einbäume) oder zusammen mit Lehm wurden daraus Häuser, Flintsteine wurden zu messerscharfen Werkzeugen, Flachs und Wolle zu Kleidung, aus Lehm formten sie Töpferwaren und mit dem Ackerbau kam das erste Brot.

Die Archäologiezentren der Metropolregion Hamburg lassen Archäologie lebendig werden mit ihren vielen Aktionsprogrammen, in denen Besucher das Herstellen dieser Dinge selbst ausprobieren.

Wir Schafe gehören zu den ersten Haustieren, die Menschen gehalten haben, zusammen mit Rindern und Schweinen. Klar, wir sind keine Kuscheltiere, so wie Ihr Kinder heute Katzen, Hunde oder Kaninchen kennt. Wir lebten aber schon mit im Haus, denn wir waren die Heizung und außerdem haben wir für warme Kleidung gesorgt. Damals, vor mehr als 3.000 Jahren, konnte es nämlich ganz schön ungemütlich sein.



Archäologisches Zentrum Hitzacker

49 Archäologisches Zentrum Hitzacker

Seit 1990 bietet Deutschlands erstes Freilichtmuseum der Bronzezeit Kindern wie Erwachsenen die Möglichkeit, Vorgeschichte einmal anders zu erleben. Im Archäologischen Zentrum Hitzacker sind Teile einer Siedlung aus der Jungsteinzeit und Bronzezeit wieder aufgebaut worden. In begleiteten Programmen können Sie aktiv und mit allen Sinnen erfahren, wie das Leben damals gewesen sein könnte. Verschiedene Aktionsprogramme und Veranstaltungen lassen Sie in die verschiedenen Aspekte des vorgeschichtlichen Alltags eintauchen.

Elbuferstraße 2-4, 29456 Hitzacker
Tel: 05862 / 6794
www.archaeo-centrum.de



50 Steinzeitpark Dithmarschen

Der Albersdorfer Steinzeitpark bietet eine unmittelbare Begegnung mit der Vergangenheit: Auf einer über 40 ha großen Fläche mit „steinzeitlichen“ Weidetieren und Großsteingräbern entsteht eine Kulturlandschaft der Zeit vor ca. 5.000 Jahren. Das Leben und Arbeiten der frühen Bauern Norddeutschlands wird im „Steinzeitdorf“ praktisch erlebbar. Jeder kann seine Fähigkeiten als „Steinzeitmensch“ z. B. beim Flintschlagen, Feuermachen und Bogenschießen ausprobieren. Im benachbarten Museum für Archäologie und Ökologie kann man außerdem die originalen Funde erforschen. Herzlich willkommen in der Steinzeit!

Süderstraße 47, 25767 Albersdorf
Tel: 04835 / 971097 | www.steinzeitpark-dithmarschen.de



51 Oldenburger Wallmuseum

Der frühmittelalterliche slawische Fürstensitz lädt ein, die Zeit um 1.000 n.Chr. hautnah und mit allen Sinnen zu erleben. Zwei große Ausstellungsscheunen, die slawische Siedlung rund um den Wallsee und der Ringwall bieten Ihnen die Möglichkeit, sich umfassend über das Leben jener Zeit zu informieren und Handwerk und Lebensweise kennenzulernen und auszuprobieren. Das großzügige Außengelände und der Spielplatz bieten viel Platz zum Erleben und Bewegen, die archäobotanischen Versuchsfelder zeigen Heilkräuter, Färbepflanzen und alte Getreidesorten und der Wallsee bietet zahlreichen Wasservögeln ein Zuhause.

Professor-Struve-Weg 1, 23758 Oldenburg i.H.
Tel: 04361 / 623142 | www.oldenburger-wallmuseum.de



Natürlich lecker

Essen muss der Mensch, das weiß jeder, ... aber nicht jeder weiß, was er isst. Lecker muss es sein, ganz klar, aber auch qualitativ und gesund für uns und für die Umwelt. Zwischen der Elbmündung und dem Wendland, Ostholstein und dem Heidekreis, gibt es jede Menge Schmackhaftes von einheimischen Feldern, Wiesen und Gärten. Regionale Erzeuger bringen Qualität und Frische mit verantwortungsvollem Wirtschaften in Einklang. Die Produzenten lassen Besucher auch gerne hinter die Kulissen blicken! Führungen zeigen, wie Lebensmittel angebaut und verarbeitet werden und erklären die Grundprinzipien der ökologischen Landwirtschaft, Experimentierfreudige können selbst Hand anlegen.

Weißt Du, wie die Milch von der Kuh in Dein Trinkglas kommt? Oder warum bestimmte Gerichte nur zu bestimmten Jahreszeiten gegessen werden? Also meinen Freund, Karli-Grünkohl, erntet man zum Beispiel erst, wenn der erste Frost gekommen ist. Die Kälte macht ihm nichts aus, sondern sorgt dafür, dass der Zuckergehalt in seinen Blättern steigt, wodurch er seinen speziellen herb-süßen Geschmack bekommt.



Vier- und Marschlande

52 Gläserne Molkerei

Schauen Sie uns bei der Arbeit über die Schulter und erfahren Sie alles über die Herstellung von Milch, Butter und Joghurt! In einer geführten Betriebsbesichtigung können Sie den Weg der Milch von der Kuh über die Produktion bis ins Kühlregal nachvollziehen. Bei der anschließenden Verkostung wird Ihr Ausflug in die Bio-Molkerei auch zu einem schmackhaften Erlebnis! (Anmeldung erforderlich)

In speziellen Kinderführungen können die kleinen Molkereibesucher beim Buttern selbst aktiv werden und ihren eigenen Brotaufstrich herstellen.

Meiereiweg 1, 19217 Dechow
Tel.: 038873 / 33790
www.glaeserne-molkerei.de



53 Gut Wulksfelde

Wir produzieren seit über 25 Jahren nach den Richtlinien des Bioland-Verbandes Kartoffeln, Gemüse, Erdbeeren und Getreide. Unser moderner Hofladen in schöner ländlicher Atmosphäre bietet neben unseren hofeigenen Produkten, die morgens frisch vom Feld und aus der Bäckerei kommen, ein Naturkostvollsortiment auf 600 m². Bei monatlichen Führungen lernen Sie die ökologische Landbewirtschaftung näher kennen. Ein kleiner Bistrobereich bietet Snacks und Kuchen an, die man bei gutem Wetter auch draußen genießen kann, wo ein Tiergarten mit Spielgelände auch für Kinder den Einkauf zum Erlebnis machen.

Wulksfelder Damm 15-17, 22889 Tangstedt
Tel: 040 / 6442510 | www.gut-wulksfelde.de



54 Ökomarkt e.V. Schule und Landwirtschaft

Das Projekt Schule und Landwirtschaft veranschaulicht Kindern und Jugendlichen die Entstehung ihrer Lebensmittel. Auf ökologischen Höfen sowie an Verarbeitungs- und Vermarktungsorten ökologischer Produkte können Kinder und Jugendliche die gesamte Wertschöpfungskette von Bio-Produkten erfahren. Die Grundlagen nachhaltiger Lebensmittelerzeugung, das eigene Konsumverhalten und eine gesunde Ernährung stehen im Mittelpunkt der Veranstaltungen. Am außerschulischen Lernort wird z.B. die Verbindung zwischen Kartoffel und Pommes Frites deutlich.

Osterstraße 58, 20259 Hamburg
Tel: 040 / 43270600 | www.oekomarkt-hamburg.de



Tierisch viel los ...

Die Tierwelt in der Metropolregion Hamburg ist so vielfältig wie die norddeutschen Landschaften: Das Wattenmeer und die küstennahen Gebiete bieten einen unschätzbaren Artenreichtum, besonders in der Vogelwelt. In vielen Naturschutzgebieten sind bedrohte Tierarten im Einsatz für die Landschaftspflege: Wisente und Koniks (Wildpferde) in Wildhaltung zu erleben, ist nur noch dort möglich.

Wer den Tanz und Gesang der Kraniche liebt, findet in zahlreichen Mooren der Region oder in den Biosphärenreservaten an der Elbe und am Schaalsee gute Bedingungen.

Sie meinen Tierparks sind nur für Kinder interessant? Dann sollten Sie unbedingt auf den folgenden Seiten nachschauen. Viele der Tierparks oder tierparkähnlichen Einrichtungen tragen zum Erhalt bedrohter Arten bei, ermöglichen das direkte Tiererlebnis oder haben spezielle Angebote, mit denen Kinder und Erwachsene Spannendes über heimische oder nicht-heimische Tierarten erfahren. Sie können aber z.B. auch Lamas oder Esel als Begleiter für außergewöhnliche Wanderungen durch die Natur wählen.



Wildpark Schwarze Berge

55 Tierpark Hagenbeck

In Hamburgs grüner Oase leben mehr als 1.850 Tiere aller Kontinente. Von den 210 Tierarten werden viele bedrohte Arten mit großem Erfolg gezüchtet. In der herrlichen Parklandschaft mit mehr als 100 Jahre alten Baumriesen haben einheimische Vögel und diverse Fledermausarten eine Heimat gefunden. Frei laufende Muntjaks und Maras bevölkern den Park, das Eismeer lädt zur Expedition an Nord- und Südpol ein: Nase an Nase mit Walrossen, Eisbären, Pinguinen und Seebären wird jeder zum Polarforscher.

Lokstedter Grenzstraße 2, 22527 Hamburg
Tel: 040 / 5300330
www.hagenbeck.de



56 OTTER-ZENTRUM Hankensbüttel

In Hankensbüttel tummeln sich der Fischotter und seine Verwandten: Dachs, Iltis, Stein- und Baummarder, Mink, Europäischer Nerz und das flinke Hermelin in natürlichen Lebensräumen. Die Tierbetreuer erzählen Unterhaltsames und Wissenswertes über Otter, Iltis & Co. Besonderheiten sind ein Restaurant mit See-Terrasse, Erlebnisspiele, Naturerlebnisbrücke, pro Tag rund 30 Schaufütterungen, Wasser- und Baummarder-Spielplatz, Ferien-Aktionen, 60 Sonderveranstaltungen sowie Rad- und Wanderwege mit Fischotterinfos.

Süddorfallee 1, 29386 Hankensbüttel
Tel: 05832 / 98080
www.otterzentrum.de



Wasserspiele machen vielleicht Spaß! Im Sommer geht Ihr gern Baden oder fahrt Boot. Herrlich, oder? Ich lebe das ganze Jahr im und am Wasser. Besonders gern habe ich Bach- und Flussläufe mit Bäumen, Sträuchern und Röhricht. Da geht es auf Entdeckungsreise. Warum wir uns nie begegnen? Weil ich erst rauskomme, wenn Ihr schlaft. Aber im Tierpark, da könnten wir uns mal treffen!



57 Noctalis – Welt der Fledermäuse und Kalkberghöhle

Entdecken, Anfassen und Ausprobieren; mit allen Sinnen eintauchen in die faszinierende Welt der nachtaktiven Flugkünstler. In der Ausstellung sind zahlreiche Details über diese besonderen Tiere zu sehen. Ein Highlight ist es, die lebenden Fledermäuse und Foxi, den Riesenflughund sowie andere tropische Tiere zu beobachten. In der Kalkberghöhle schlafen im Winter über 22.000 Fledermäuse. Während des Sommerhalbjahres kann dieser einzigartige Lebensraum mit seinen geheimnisvollen Gesteinsformationen erkundet werden.

Obergbergstraße 27, 23795 Bad Segeberg
Tel: 04551 / 80820
www.noctalis.de



58 Wildpark Eekholt

Über „700 Mitarbeiter“ zählt der Wildpark Eekholt! Natürlich sind die Tiere gemeint. Der Wildpark zeigt vor allem heimische Tierarten in ihrer natürlichen Umgebung und will Menschen für die Natur begeistern. Kinder können direkt mit Tieren in Kontakt treten, auf dem Spielplatz toben und einfach einen herrlichen Tag in der Natur verbringen! Besondere Angebote sind tierkundliche Führungen, Verleih von E-Bikes, falknerische Flugvorführungen, Abenteuerspielplatz. Lage am Rad- und Wanderweg „Mönchsweg.“

Eekholt 1, 24623 Großenaspe
Tel: 04327 / 99230
www.wildpark-eekholt.de



59 Uhlenkolk Mölln

Der Uhlenkolk Mölln ist ein Ort der vielen Möglichkeiten. Im kostenlos zugänglichen Wildpark lassen 40 einheimische Tierarten den Besuch zu einem tierischen Vergnügen werden. Aber auch eine naturkundliche Ausstellung, Rad- und Wanderwege im Naturerlebnisraum oder spannende Veranstaltungen und Führungen lassen keine Langeweile aufkommen. Und wer möchte, kann in der uralten Köhlerhütte seine private Feier in ganz besonderer Atmosphäre durchführen. Freuen Sie sich auf den Abenteuerspielplatz, die Köhlerhütte und ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm für Groß und Klein.

Waldhallenweg 11, 23879 Mölln
Tel: 04542 / 803161 | www.uhlenkolk-moelln.de



60 Carl Zeiss Vogelstation

Die Vogelstation in der Wedeler Marsch zeigt ganzjährig die Vogelwelt der Unterelbe. Seltene Brut- und Rastvögel wie Kiebitz, Rotschenkel, Bekassine, Silberreiher und große Schwärme von Weißwangengänsen können hier in den Marschenwiesen beobachtet werden. Die Mitarbeiter der Vogelstation freuen sich auf viele neugierige Fragen. Erleben Sie bei uns Naturerlebnisaktionen für Kinder und Jugendliche und naturkundliche Führungen.

Fährmannsand, 22880 Wedel

Tel.: 040 / 64855253

www.NABU-Hamburg.de/carlzeissvogelstation



61 Schleswig-Holsteinische Imkerschule

Die Schleswig-Holsteinische Imkerschule zählt zu den ältesten Schulen dieser Art im Bundesgebiet. Der Erhaltung der Bienengesundheit wird besondere Bedeutung beigemessen. Zur Imkerschule gehört auch ein Bienenstand. Heute ist die Segeberger Imkerschule ein modernes, leistungsfähiges Informations- und Bildungszentrum für Bienenhaltung und Bienenzucht mit öffentlich zugänglichem Bienen- und Insektenlehrpfad.

Hamburger Str. 109, 23795 Bad Segeberg

Tel: 04551 / 2436

www.imkerschule-sh.de



62 Seehundstation Friedrichskoog e.V.

In der natürlich gestalteten Beckenanlage können die Besucher der Seehundstation Friedrichskoog ganzjährig eine Gruppe von Seehunden und Kegelrobben im und unter Wasser beobachten. Die kommentierten Fütterungen sind meist mit einem medizinischen Training verbunden. Begeben Sie sich auf eine Entdeckungsreise durch die Ausstellung „Robben der Welt“ Die Seehundstation Friedrichskoog ist die einzige autorisierte Aufnahme- und Erhaltungsstelle für verlassene und erkrankte Robben in Schleswig-Holstein.

An der Seeschleuse 4, 25718 Friedrichskoog

Tel: 04854 / 1372

www.seehundstation-friedrichskoog.de



63 Schmetterlingspark Klütz beim Ostseebad Boltenhagen

Lassen Sie sich verzaubern von frei fliegenden Schmetterlingen aus Südamerika und Asien in einer tropischen Dschungellandschaft mit vielen exotischen Pflanzen. Bestaunen Sie strahlend blaue Himmelsfalter, elegante Baumnympfen und Bananenfalter. Oder entdecken Sie den größten Schmetterling der Welt, den Atlas-Seidenspinner. Seien Sie dabei, wenn ein Schmetterling aus seiner Puppe schlüpft oder die Raupen an den Blättern knabbern. Durch unsere Tageskarte haben Sie die Möglichkeit, zwischendurch den Klützer Winkel mit dem Schloss Bothmer oder Boltenhagen zu erkunden.

An der Festwiese 2, 23948 Klütz
Tel: 0388 / 25263987 | www.schmetterlingszoo.de



64 Natureum Ludwigslust

Unmittelbar neben dem Schloss Ludwigslust befindet sich im ältesten Haus der Stadt das einzige Naturmuseum West-Mecklenburgs. Es beherbergt eine Dauerausstellung zur Natur in Mecklenburg, eine jährlich wechselnde Sonderausstellung zu verschiedenen Themen und einen Seminarraum für Vorträge und Museumspädagogik. In der kleinen Außenanlage locken ein Geschiebegarten und seltene Gehölze. Zusätzlich besitzt das Natureum eine der größten und bedeutendsten Naturaliensammlungen des Landes.

Schloßfreiheit 4, 19288 Ludwigslust
Tel: 0387 / 4417889
www.naturforschung.info



65 Natur erleben mit Uwe Westphal

Dr. Uwe Westphal, Biologe und zertifizierter Natur- und Landschaftsführer, bietet Exkursionen, Vorträge und Seminare an, schwerpunktmäßig im Biosphärenreservat Schaalsee und im Großraum Hamburg. Erleben Sie Deutschlands bekanntesten Tier- und Vogelstimmen-Imitator live in der Natur!

Tel: 04105 / 82236
www.westphal-naturerleben.de



66 Weltvogelpark Walsrode

Über 4.000 Vögel in 675 verschiedenen Arten beherbergt der Weltvogelpark in einem 24 Hektar großen Erlebnisparadies. Erleben Sie mit der ganzen Familie spektakuläre Flugshows, Schaufütterungen, Vogelbabys und sieben faszinierende Indoor-Attraktionen. Entdecken Sie eine der schönsten Garten- und Erlebnislandschaften Europas und genießen Sie die gastronomische Vielfalt in unseren Restaurants. Für die kleinen Besucher gibt es tolle Spielplätze. Themenführungen, Meet & Greets, Hobby-Tierpfleger-Tag sowie gratis Hundehäuser während des Aufenthalts.

Am Vogelpark, 29664 Walsrode
Tel: 05161 / 6044-0 | www.weltvogelpark.de



67 Seepferdchen und Meer – faszinierende Unterwasserwelt

Nur 2 km von der A1 zwischen Bremen und Hamburg gelegen, finden Sie eine besondere Ausstellung mit mehr als 300 Tierarten. Sie werden bei Ihrem Besuch von unseren Tierpflegern durch die Ausstellung geführt, erfahren viel Wissenswertes über Verhalten und Lebensweisen. Lassen Sie sich faszinieren von der riesigen Artenvielfalt des Meeres, seien es Seepferdchen, Fische, Garnelen, Krabben, Anemonen, Korallen. Es ist eine bunte Unterwasserwelt, die die Besucher in eine andere Welt eintauchen lässt.

Am Eichkamp 17, 27367 Sottrum
Tel: 04264 / 8375737
www.seepferdchen-foerderverein.de



68 Ameisen-Erlebnis-Ausstellung

Im Heidehaus des Vereins Schäferhof in Neuenkirchen ist in den Jahren 2014 und 2015 die Erlebnis-Ausstellung „Ameisen – die heimlichen Herrscher der Erde“ zu besichtigen. Lassen Sie sich in die spannende Welt der Ameisen entführen. Wir bringen Kindern, Jugendlichen und interessierten Erwachsenen die Natur näher und weisen nachhaltig auf die Wichtigkeit für die Natur und deren Vernetzung hin. Die Natur wird vom „Zeige-“ zum „Mitmach-Objekt!“

Wiedinger Weg 23, 29614 Soltau
Tel: 05191 / 9274774
www.ameisenzentrum.de



69 Wildpark Schwarze Berge

Erlebe Deinen Augenblick! In großzügigen Gehegen leben rund 1.000 Tiere, darunter auch Otter, Bären, Luchse und Wölfe. Die herrliche Waldlandschaft lädt den Besucher zum Verweilen und Träumen ein. Das Natur-Erlebnis-Zentrum des Wildparks bietet nach Voranmeldung spannende Erkundungsgänge: ob Schulklassen, Kindergeburtstage, Betriebsfeiern oder Familienausflüge. Besonderheiten sind tägl. Schaufütterungen, Flugschau, Streichelgehege sowie ein Wohnmobilstellplatz.

Am Wildpark 1, 21224 Rosengarten
Tel: 040 / 81977470
www.wildpark-schwarze-berge.de



70 Wildpark Lüneburger Heide

Insgesamt mehr als 1.200 Tiere, darunter Sibirische Tiger, Wölfe und Schneeleoparden, leben im Wildpark Lüneburger Heide. Eingebettet in die reizvolle Heidelandschaft am Rande des Naturschutzgebietes lädt der Wildpark zum Staunen und Erholen ein. Von Frühjahr bis Herbst faszinieren Fischotterfütterungen, Tiger- und Wolfsvorträge sowie Greifvogelvorführungen unsere Besucher. Ein Muss für Kinder: Abenteuer- und Wasserspielplatz sowie ein Besuch im Streichelgehege bei den Ziegen. Unter dem Motto „Abenteuer Natur“ lässt sich im Wildpark Lüneburger Heide ein unvergesslicher Tag verbringen!

Wildpark 1, 21271 Nindorf-Hanstedt
Tel: 04184 / 8939 0 | www.wild-park.de



71 Schäferdorf

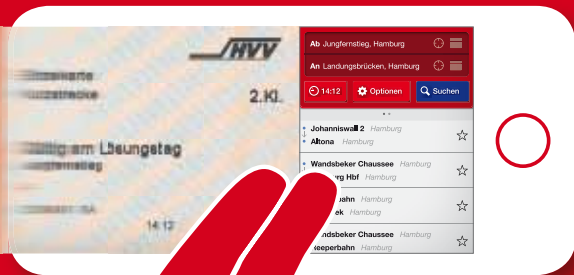
Das Schäferdorf liegt direkt am Wildpark Lüneburger Heide und bietet eine ganz besondere Art, Urlaub zu machen. Übernachten Sie im ersten Schäferdorf Deutschlands, in gemütlichen Schäferwagen und idyllischen Appartementshäusern. Der Eintritt in den Wildpark ist für den ganzen Aufenthalt inklusive. Erkunden Sie den Wildpark auf eigene Faust oder lassen Sie sich unsere Tierwelt bei geführten Rundgängen durch den Park näher bringen. Unsere Wildpark-Erkundungstouren lassen jeden zum Abenteuer werden. Spannende Geschichten und Tierbegegnungen runden diesen Erlebnisurlaub ab.

Wildpark 1, 21271 Nindorf-Hanstedt
Tel: 04184 850 48 80 | www.schaeferdorf.de



Zwei auf einen Streich.

Fahrplan und Fahrkarte ganz einfach aufs Smartphone laden.



HVV-App

In wenigen Schritten zur Fahrplanauskunft und zum mobilTicket – mit der kostenlosen HVV-App für iOS und Android. Einfach herunterladen und die Fahrt kann immer schnell beginnen.

m.hvv.de

Das mobile Internetportal als Alternative zur App. Hier geht's schnell und bequem zu Fahrplanauskunft, Fahrkartenkauf und vielen nützlichen Infos rund um den HVV.

**JETZT
3%
SPAREN!***

Mit jedem Fahrkartenkauf* über die HVV-App oder m.hvv.de
Weitere Infos unter hvv.de/mobilticket

Mehr als ein Ziel

HVV

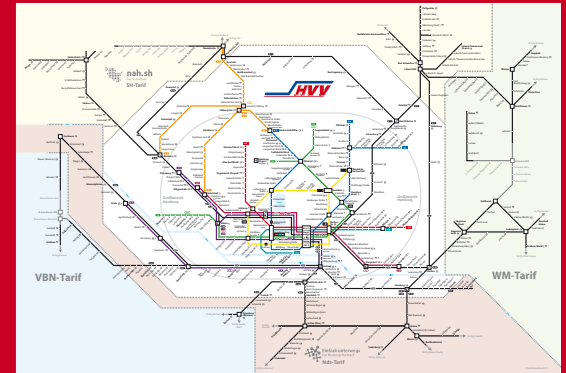
Mit dem ÖPNV raus ins Grüne!

Wählen Sie Ihr Ziel aus:

www.metropolregion.hamburg.de/natur

Wir verbinden Sie mit der Fahrplanauskunft.

Geben Sie Ihren Startpunkt ein – und los geht's!



Impressum

Herausgeber:

Geschäftsstelle der Metropolregion Hamburg

Alter Steinweg 4, 20459 Hamburg

Tel: 040 / 42841-2601 · www.metropolregion.hamburg.de

Mit freundlicher Unterstützung

der Hanns R. Neumann Stiftung,

der Kurverwaltung Helgoland,

der Reederei Cassen Eils GmbH,

der Stiftung der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin für die Region Ludwigslust/Hagenow und

des Vereins Naherholung im Umland Hamburg e.V.

Gestaltung:

Konzept & Grafik - Marianne Haustein, Burkhard Wypior /
Satzpartner Dienstleistungs GmbH

Druck:

Satzpartner Dienstleistungs GmbH

Hanns R. Neumann Stiftung

